

Bericht Bürgermeister zur SVV am 10. November 2021

Stand: 02. November 2021

In der Berichterstattung sind die Konsequenzen aus den Auflagen und Regelungen gemäß der Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 in Brandenburg nur teilweise berücksichtigt.

Weiterhin wird auf die schriftliche Berichterstattung im Rahmen der Sitzung der Mitglieder des Hauptausschusses am 01. November 2021 verwiesen (Bestandteil des Berichtes).

Gratulation zum Geburtstag:

02. Oktober 2021	- Herr Werner Fuchs
06. Oktober 2021	- Herr Olaf Hartmann
08. Oktober 2021	- Herr Karl-Heinz Mischner
09. November 2021	- Herr Olaf Franz

Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 29. September 2021 enthalten.

I. Stadtumbau/Stadtentwicklung

Städtebauförderung

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Allgemein

Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 (SVV 066/2020) wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020 beschlossen.

Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 sowie Fördermittel aus dem Programmjahr 2020 wurden beim LBV beantragt.

Der Termin für die Abstimmung mit dem Ministerium und dem Landesamt über den Status gemäß Umsetzungsplan sowie über die Bereitstellung weiterer Fördermittel für den Stadtumbau wurde für November vereinbart.

Teilprogramm Aufwertung (STUB/WNE AUF)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Stand Entwicklung Pflegefachzentrum

Derzeit laufen die Ausschreibungsverfahren der europaweiten Ausschreibung der Bauleistungen. Die ersten Lose wurden bereits vergeben. Baubeginn war der 06. September 2021, begonnen wurde mit den bauvorbereitenden Maßnahmen (u.a. Abbruch Garagen und Ausstellungszentrum), der Abbruch soll voraussichtlich am 17. September 2021 abgeschlossen sein, am 20. September 2021 erfolgt die Einmessung der Baugrube, parallel wird das Wasserhaltungsprojekt (Abpumpen Grundwasser) realisiert. Am 27. September 2021 startet der Rohbau Neubau und am 18. Oktober 2021 der Rohbau Bestand.

Die Abbruchmaßnahmen und weiteren bauvorbereitenden Maßnahmen wurden planmäßig abgeschlossen. Die Rohbauarbeiten für den Bestand und für den Neubau sind gestartet. Aktuell erfolgen der Aushub der Baugrube und die Stellung der Kräne für den Neubau. Im Bestand werden die Oberflächen geschützt und die ersten Abbruchmaßnahmen gestartet. Das Wasserhaltungsprojekt soll planmäßig bis Ende des Jahres laufen und dann im Januar 2022 zurückgebaut werden.

Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur

Die Präsentation und das Gutachten sind seit dem 26. Februar 2021 auf der Internetseite der Stadt Guben unter dem Link <https://www.guben.de/de/leben-wohnen/schulen-kindertagesbetreuung/item/355-wie-sieht-die-bildungslandschaft-der-zukunft-in-guben-aus> abrufbar.

Die ersten Sitzungen der Arbeitsgruppen fanden am 04. August 2021 statt. Im Ergebnis ist festzustellen, dass die Weiterentwicklung der Gubener Bildungsinfrastruktur ganzheitlich zu betrachten ist und dabei die Betrachtung nicht nur auf das Territorium in der Altstadt Ost begrenzt werden kann.

In Abhängigkeit der noch ausstehenden übergeordneten Planungen des Landkreises Spree-Neiße (Kitabedarfs- und Schulentwicklungsplanung) sollen u.a. auch von Trägern entwickelte Ideen mittels Grundlagenermittlungen, Vor- und Entwurfsplanungen qualifiziert werden. Diese Qualifizierung ist u.a. Voraussetzung für spätere Fördermitelanträge.

Modernisierung/Instandsetzung Karl-Marx-Straße 35/37

Die Stadtverordnetenversammlung hat der Kofinanzierung des Vorhabens mit Städtebaufördermitteln zugestimmt.

Die Vereinbarung der gemeinsamen Förderung wurde zwischen der Stadt Guben, der ILB und der GuWo mbH geschlossen.

Die Baumaßnahme hat am 09. August 2021 begonnen und die Fertigstellung ist für das II. Quartal 2022 geplant.

Ausbau Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße/Platz des Gedenkens

Nach Übergabe eines Fördermittelbescheides zum Stadtumbau stehen die finanziellen Mittel aus dem Programm der Städtebauförderung bereit.

Die abschließende Beschlussfassung erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020.

Die Fertigstellung der Ausführungsplanungen ist in Abhängigkeit von den Stellungnahmen der Unteren Denkmalschutzbehörde für das 1. Quartal 2021 vorgesehen.

1. BA Platz des Gedenkens: *Die denkmalrechtliche Zielplanung liegt vor und wurde der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB) des Landkreises Spree-Neiße zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt.*

Die empfohlene Vorzugsvariante wird aktuell weiter qualifiziert und der Unteren Denkmalbehörde des Landkreises Spree-Neiße zur Stellungnahme übergeben.

Am 28. Oktober 2021 wurde die Vorzugsvariante im Fachausschuss WSBWE vorgestellt und erläutert. Eine Beschlussfassung zur Bestätigung der Vorzugsvariante wird vorbereitet.

2. BA Friedrich-Engels-Straße: *Die Vorplanung für diesen Straßenabschnitt liegt in Anlehnung des 3. BA vor. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.*

3. BA Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße: *Aktuell erfolgt die Erarbeitung der Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für die 2. Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Die Maßnahmen sind mit dem Projektplan des Pflegefachzentrums vorabgestimmt worden.*

Die denkmalrechtliche Erlaubnis und die baufachliche Stellungnahme liegen vor. Nach Fertigstellung der Ausführungsunterlagen wird die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet.

Derzeit erfolgt die Ausschreibung der Bauleistungen.

Teilprogramm Rückbau (STUB/WNE RB)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22/Dr.-Külz-Straße 18 – 24

Für beide Maßnahmen sind nun die Förderverträge geschlossen. Diese sollen bis Ende des Jahres 2021 beginnen und Anfang 2022 abgeschlossen werden.

Die Abrissarbeiten in der Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22 haben begonnen. Die Dr.-Külz-Straße 18 – 24 folgt anschließend und hier laufen die Vorbereitungen zum Abriss im Rahmen der Entkernung.

Weitere Rückbauvorhaben

Weitere erforderliche Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH in den kommenden Monaten prüfen und dem Aufsichtsrat der GuWo mbH zum Beschluss vorlegen. Die seitens der GuWo mbH erörterten Planungen stimmen mit der Stadtumbaustrategie überein. Betroffene Mieter von Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH entsprechend informieren.

Soziale Stadt (STEP)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke

Das LBV hat Mittel für 2020 bewilligt, um das Stadtteilmanagement im Jahr 2021 weiterführen zu können.

Nach Jahresende kann eine Aufrechterhaltung des Stadtteilmanagements über Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ leider nicht mehr umgesetzt werden, da dieses Programm ausläuft und der Stadt für das Jahr 2021 letztmalig Mittel per Bescheid vorliegen.

Eine Verkaufsaktion der Bilder aus der Ausstellung „Guben/Gubin – gestern & heute“ sowie das Stadtteilstfest am 09. Oktober 2021 haben erfolgreich stattgefunden. Es konnten 13 Gubener Originale einen neuen Besitzer finden.

Für Anfang Dezember laufen die Planungen eines Weihnachtsfestes verbunden mit der traditionellen Stiefelaktion.

Aktives Stadtzentrum (ASZ)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2021

Tagesordnungspunkte der letzten Händlerberatung am 26. Oktober 2021 waren u.a. Informationen aus der Stadt (Aktuelles/Termine/verkaufsoffene Sonntage 2021/2022). Die ordnungsbehördliche Verordnung für die verkaufsoffenen Sonntage 2022 wird für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2021 zur Behandlung und Beschlussfassung vorbereitet.

Die Anfrage von Herrn Schneider aus der letzten Stadtverordnetenversammlung am 29. September 2021, hier: Versand der Händlerberatungsprotokolle an die Abgeordneten, wurde mit den Händlern besprochen und es wurde Einigung erzielt, dass die Händlerberatungsprotokolle zukünftig, beginnend mit der Sitzung am 26. Oktober 2021, auch an die Abgeordneten zur Information verschickt werden.

Die nächste Händlerberatung findet am 18. Januar 2022 statt.

Sanierungsgebiet Stadtzentrum

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Die Beschlussfassung zur rückwirkenden Inkraftsetzung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum“ wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 06. Mai 2020 beschlossen.

Das Rahmen-Gutachten und die Einzel-Gutachten für die noch 32 offenen Grundstücke im Entwurf wurden auf Vollständigkeit und Richtigkeit gesichtet und geprüft. Hier bestand noch Klärungs- und Korrekturbedarf. Die Einarbeitung der Korrekturen und Übergabe werden erwartet.

Die Überarbeitung der Gutachten wird nach wie vor erwartet.

Die Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ und 1. Änderung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ - wird als Vorlage SVV 099/2021 in die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10. November 2021 zur Behandlung und Beschlussfassung eingebracht.

LEADER (Förderung des ländlichen Raumes)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Der Vorstand der Lokalen Arbeitsgruppe (LAG) hat in seiner letzten Sitzung die eingereichten Projektideen der Stadt Guben als förderfähig eingestuft.

Für die Maßnahmen „Gehweg Gärtnerstraße“ und „Modernisierung Ortskern Schlagsdorf“ sind die Fördermittelbescheide eingegangen. Aktuell erfolgen hier die Ausschreibung der Bauleistungen bzw. die Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen.

Die Realisierung der Maßnahme Gehweg Gärtnerstraße steht im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Maßnahme des Landkreises Spree-Neiße (Brücke Bresinchen). Aktuell wird der Abschnitt der Gärtnerstraße als Anliegerumfahrung genutzt.

Die Vergabe der Planungsleistungen zum Vorhaben Ortskern Schlagsdorf erfolgte im Hauptausschuss am 01. November 2021. Die Realisierung ist für die 2. Jahreshälfte 2022 geplant.

Dorfanger Bresinchen

Der Zuwendungsbescheid ist am 17. Juli 2020 mit der Ausweisung eingegangen, dass die finanziellen Mittel im Jahr 2021 zur Verfügung stehen.

Den Zuschlag erhielt das Unternehmen ULT e.G. aus Guben.

Das Bauvorhaben ist abgeschlossen. Die Abnahme zur Verkehrsfreigabe fand am 14. Oktober 2021 statt. Die Montage der Haltestelle steht aufgrund von Lieferverzögerungen noch aus.

Einfahrt Ortsteil Schlagsdorf/Schulwegsicherung

Die Maßnahmen wurden zur Prüfung der Förderwürdigkeit bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Spree-Neiße-Land e.V. eingereicht.

Der Zuschlag für die Bauleistungen soll im Hauptausschuss am 20. September 2021 erteilt werden. Der Durchführungszeitraum ist vom 04. Oktober bis 31. Dezember 2021 geplant.

Der Zuschlag wurde an das Unternehmen ULT e.G. aus Guben erteilt. Der Baubeginn war am 12. Oktober 2021. Die Fertigstellung ist für Dezember 2021 vorgesehen.

GAK-Förderung (Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes)

Bahnunterführung Kuckucksau

Der Fördermittelbescheid für die Maßnahme ist am 24. Juni 2021 eingegangen. Aktuell erfolgt die Erstellung der weiterführenden Planungsunterlagen. Die Realisierung ist für das III. Quartal 2022 vorgesehen.

Die Vergabe der weiterführenden Planungsleistungen erfolgte im Hauptausschuss am 20. September 2021.

Strukturwandel in der Lausitz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.

Aktuell sind folgende Projektsteckbriefe eingereicht worden (Gesamtvolumen ca. 130 Millionen Euro):

- *Weiterentwicklung des Industriegebietes Guben Süd (Phase I)*
- *GUB-E-BUS (Folgeprojekt Umsetzung Studienergebnisse)*
- *Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase II)*
- *Sanierung, Entwicklung und Gestaltung des Klimaquartiers „Hegelstraße“ in Guben*
- *Errichtung eines Rail-Port im Industriegebiet-Süd Guben*
- *Erweiterung des Gewerbegebietes Deulowitz um das Industriegebiet Deulowitz Nord*
- *Grenzüberschreitender „Wasserstoffzug“, Erzeugung und Tankstelle (MWAE)*
- *Ein weiterer Steckbrief unter dem Titel „Hochwasserschutz Industriegebiet“ wurde mit hoher Priorität eingereicht.*

Siehe dazu die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 22. Februar 2021.

Ein zweiter Projektsteckbrief zur Verbesserung der Infrastruktur im Gewerbegebiet Deulowitz hat mittlerweile den Werkstattprozess der WRL GmbH durchlaufen. Nunmehr steht eine Bestätigung dieses Projektes durch die interministerielle Arbeitsgruppe im September 2021 an.

Die Bestätigung in der interministeriellen Arbeitsgruppe ist erfolgt und wohl auch gegenüber der Stadtverwaltung erklärt. Damit können die Verhandlungen in Vorbereitung des Fördermittelbescheides beginnen. Nach aktuellem Stand soll das Projekt im Mai 2022 starten.

Aktuell werden zwei weitere Steckbriefe vorbereitet: Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Gebäudes D in der Alten Poststraße sowie die Neuorganisation einer energieeffizienten Wärmeversorgung für das Industrie- und Stadtgebiet Guben.

Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Abstimmungen zu möglichen Bergbaufolgeplanungen erfolgen im Zusammenhang mit dem Drei-Seen-Konzept. Dieses ist Grundlage für die Entwicklung der Bergbaufolgelandschaften.

Am 12. August 2021 fand die 119. Sitzung des Arbeitskreises Tagebau Jänschwalde statt. Informiert wurde zum Stand des Zielabweichungsverfahrens/Abschlussbetriebsplan Tagebau Jänschwalde.

Im Landwirtschafts- und Umweltausschuss des Landkreises Spree-Neiße am 06. September 2021 wurde der gemeinsame Bericht von LBGR (Landesamt für Bergbau und Rohstoffe Brandenburg) und dem LfU (Landesamt für Umwelt Brandenburg) zu den Oberflächen- und Grundwasserverhältnissen des Pinnower Sees vorgestellt.

Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.

Im Fachausschuss WSBWE am 26. November 2020 gibt es einen ersten Sachstandsbericht zum European Energy Award (eea) durch das beauftragte Büro Seecon.

Am 01. Juli 2021 findet eine Videokonferenz zum aktuellen Sachstand mit dem Büro Seecon statt.

Am 21. September 2021 findet ein Werkstattgespräch Energie und Klimaschutz in der Stadt Guben (Workshop zur Maßnahmenentwicklung im Rahmen des eea-Prozesses) statt.

Die Ergebnisse der Veranstaltung dienen als Grundlage für die Entwicklung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im eea-Prozess (Betrachtungshorizont bis 2025).

Der für den 21. September 2021 geplante Workshop wurde abgesagt. Als neuer Termin wurde der 08. November 2021 festgelegt. Die Einladungen dazu wurden am 11. Oktober 2021 verschickt.

Hochwasserschutz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Mit Schreiben vom 08. Januar 2020 wurden die Termine durch das Landesamt für Umwelt konkretisiert. Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten soll mit den Bauleistungen im August 2020 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

➤ *Sedimente:*

Die in der Regionalen Maßnahmenplanung benannten Defizite beim Hochwasserschutz begründeten eine Vermessung der Lausitzer Neiße, die in diesem Jahr abgeschlossen wird. Diese dient als Grundlage für weitergehende hydraulische Untersuchungen, um z.B. auch den Einfluss der Sedimentation zu bestimmen. Ein neues hydraulisches Modell der Lausitzer Neiße wird in enger Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten Polen und Tschechien sowie dem Bundesland Sachsen aktuell aufgebaut. Sollten die hydraulische Modellierung bzw. baulich umgesetzte Hochwasserschutzmaßnahmen eine Neubewertung des Hochwasserrisikos erfordern, werden die Gefahren- und Risikokarten entsprechend angepasst.

2. Bauabschnitt – 2. Teilobjekt (Auslaufbauwerk)

Im 3. Bauabschnitt laufen in diesem Sommer Vermessungsarbeiten, die dann Grundlage für die weitere Planung und die Erarbeitung von Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren sind.

Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde planmäßig am 03. Mai 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

Die Arbeiten zur Errichtung des Auslaufbauwerkes verlaufen weiter planmäßig.

2. Bauabschnitt – 3. Teilobjekt (Sanierung Uferwand Plastinarium)

In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde erklärt, dass die Arbeiten zur Sanierung der Ufermauer ausgeschrieben werden. Die Arbeiten sollen dann im August 2021 beginnen und im Oktober 2022 abgeschlossen sein.

Die angezeigten Termine wurden durch das LfU auf das IV. Quartal 2021 und Ende 2022 konkretisiert.

3. Bauabschnitt – Bereich Grunewalder Straße

Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird eine Voruntersuchung zum Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das LfU hat eine mögliche Realisierung nicht vor 2030 in Aussicht gestellt.

Industriegebiet

Zur Verbesserung der Situation zum Hochwasserschutz im Industriegebiet hat sich der Bürgermeister an das zuständige Fachministerium gewandt. Ziel ist es dabei, mittelfristig die vorhandenen Schutzbauwerke zu ertüchtigen und damit die Sicherheit der Industrieanlagen bei Hochwasser zu verbessern.

Die Gespräche sollen jetzt mit Vertretern des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz – Abteilung 2 Wasser und Bodenschutz – fortgesetzt werden.

In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde nochmals auf die besondere Bedeutung und Notwendigkeit eines vollständigen Hochwasserschutzes am Industriegebiet hingewiesen.

Die Bedeutung des Hochwasserschutzes am Industriegebiet Guben wurde Minister Vogel am 26. Mai 2021 im Rahmen des Baustellenbesuches durch den Bürgermeister nochmals dargestellt.

Eine Reaktion auf die Projektskizze der Stadt Guben zur Verbesserung des Hochwasserschutzes im Industriegebiet vom Landesamt für Umwelt steht weiterhin aus.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

➤ **Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)**

Am 02. Dezember 2019 um 12:00 Uhr wurde der Hort offiziell dem Träger zur Nutzung übergeben.

Eine Finanzierung dieser Maßnahme aus Mitteln des Finanzausgleichsgesetzes durch das Innenministerium steht noch aus.

Die Stadtverwaltung Guben wurde mit einer E-Mail vom 08. März 2021 erneut aufgefordert, ergänzende Unterlagen einzureichen. Die Reaktion darauf ist am 10. März 2021 erfolgt.

Eine Entscheidung über den Antrag der Stadt Guben steht weiterhin aus.

➤ **Dach- und Fenstersanierung Friedensschule**

Die erforderlichen Eigenmittel zur Umsetzung der Maßnahmen stehen erst im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Damit erfolgt die Verschiebung der Realisierung ins Folgejahr.

Die Bauanlaufberatung fand am 02. Juni 2021 statt. Als Baubeginn ist der 24. Juni 2021 geplant.

Die Arbeiten zur Dachsanierung wurden am 16. September 2021 fertiggestellt. Der Austausch der Fenster hat sich auf Grund von Lieferschwierigkeiten weiter verzögert, soll aber noch im September 2021 abgeschlossen werden.

Alle Arbeiten sind abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Schlussabrechnung der Leistungen. Für die Verwendung der noch zur Verfügung stehenden Restmittel wurde ein Änderungsantrag bei der ILB eingereicht. Die Mittel sollen für Malerarbeiten im Schulgebäude verwendet werden.

➤ **Fahrstuhl Europaschule und Fassade Turnhalle**

Der Fördermittelantrag zum Anbau eines Fahrstuhles kann in Abstimmung mit der ILB mit der Maßnahme „Fassadensanierung der Turnhalle“ erweitert werden.

Die Durchführung der Maßnahme ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

Die Arbeiten laufen planmäßig. Das Wärmedämmverbundsystem ist fertiggestellt und aktuell erfolgt die Farbgebung der Fassade.

Aktuell werden die Arbeiten zur Anpassung und Instandsetzung der Außenanlagen durchgeführt. Die Fertigstellung ist für Ende November 2021 vorgesehen.

Entgegen der ursprünglichen Planung und schulischen Raumnutzung ist die Installation eines Fahrstuhles nur innerhalb der Gebäudestruktur möglich. Diese Integration bedeutet einen nicht unerheblichen Eingriff in die Statik und in die Bausubstanz des Gebäudes und bedingt eine erhebliche Kostensteigerung.

Aktuell werden alternative Maßnahmen zur Verwendung der Restmittel z.B. der Erneuerung der äußeren Sonnenschutzanlagen geprüft.

Förderprojekte

Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

1. „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“

Die Förderung für das Projekt „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“ wurde durch den BA des Kooperationsprogramms bewilligt. Das Projekt wird im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 31. Dezember 2022 realisiert.

Mit der Umsetzung von folgenden Projektmaßnahmen wurde bereits begonnen:

- *Gemeinsames Kataster für Denkmalobjekte, Sehenswürdigkeiten und Kunstwerke im öffentlichen Raum von Guben und Gubin: Der Zuschlag wurde erteilt. In der 1. Kalenderwoche 2021 fand die 1. Beratung mit dem Auftragnehmer statt.*

Die Mitglieder des Kunst- und Kulturbeirates sind in der Sitzung am 08. Juni 2021 über den aktuellen Stand informiert worden. Darüber hinaus ist Absicht, die finale Fassung der gemeinsamen Kommission vorzustellen. Die Präsentation des Katasters soll in der Sitzung der gemeinsamen Kommission Eurostadt Guben-Gubin am 28. September 2021 erfolgen.

- *Ab September 2020 sollen deutsch-polnische thematische Arbeitsgruppen ihre Tätigkeit aufnehmen; die Auftaktveranstaltung mit Teilnehmern von allen Arbeitsgruppen hat am 30. September 2020 stattgefunden.*

Die 2. Beratung der AG Wirtschaft, Wirtschaftsförderung und ÖPNV erfolgte am 14. Juli 2021. Die 2. Beratung der AG Stadtentwicklung/Stadtplanung, Investitionen, Umwelt sowie die 3. Beratung der AG Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst wurden auf Oktober 2021 verschoben.

- *Ausschreibung für den Sprachkurs – Polnisch
Sprachkurs hat bereits am 09. September 2020 begonnen und wird voraussichtlich bis Juni 2021 dauern. Der Sprachkurs wurde pandemiebedingt ausgesetzt. Der Polnisch-Sprachkurs soll möglichst in Online-Form durchgeführt werden – die dazu notwendige Ausstattung soll im Änderungsantrag berücksichtigt werden. Die notwendige Ausstattung wurde erworben und der Online-Sprachkurs hat am 05. Mai 2021 begonnen.*
- *Aufgrund von Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Projektumsetzung wurde im Dezember 2020 ein Änderungsantrag u.a. für die zusätzliche Ausstattung (Plattform für Videokonferenzen und Datenaustausch und Laptop mit Zubehör) sowie pandemiebedingte Verlängerung des Projektdurchführungszeitraums bis 31. Dezember 2022 gestellt. Der Änderungsantrag soll aktualisiert werden, um die zusätzliche Ausstattung für die Teilnehmer des Sprachkurses und der thematischen Arbeitsgruppen (Webkamas, Kopfhörer) zu berücksichtigen. Der Änderungsantrag wurde aktualisiert und zusammen mit der angeforderten Kostenschätzung eingereicht. Auf eine Nachfrage zum Bearbeitungsstand bei der ILB wurden wir informiert, dass alle Projektänderungen bewilligt wurden.*
- *Zurzeit erfolgen die ersten Absprachen wegen der Erweiterung der Inhalte der gemeinsamen Internetseite und App von Guben und Gubin und deren Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen. Das Thema wurde bereits*

in allen thematischen Arbeitsgruppen besprochen. Die Ausschreibung für den Ausbau und die Umstrukturierung der Internetseite und App Guben-Gubin wird derzeit vorbereitet. Die Ausschreibung wurde vorbereitet und das Ausschreibungsverfahren läuft aktuell. Die Ausschreibung musste aus finanziellen Gründen aufgehoben werden. Der Leistungsumfang wird gekürzt und ein neues Ausschreibungsverfahren wird gestartet.

2. „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Euro-stadt Guben-Gubin

Das Projekt ist offiziell am 01. Juli 2019 gestartet und dauert bis 30. Juni 2021. Der Zuwendungsvertrag ist unterschrieben worden.

Die Auftragsbearbeitung wurde von PTV abgeschlossen.

In der Sitzung der Kommission Guben/Gubin wurden die Ergebnisse der Studie vorgestellt und über die Umsetzung diskutiert.

Die Entwurfsplanung liegt der Stadt Guben und dem Landkreis Spree-Neiße vor.

Die Ausführungsplanung wurde in den Fachausschüssen UVOSE und WSBWE vorgestellt. Die Realisierung ist ab Mitte Oktober 2021 geplant.

Der Zuschlag für die Bauleistungen wurde an das Unternehmen EUROVIA VBU aus Kolkwitz erteilt. Der Baubeginn war am 25. Oktober 2021 und die Fertigstellung ist für Dezember 2021 vorgesehen. Die Realisierung des anschließenden 2. BA wird in das II. Quartal 2022 verschoben.

3. Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben

Vorläufig wurde festgelegt, dass für das Projekt insgesamt nur 1.147.000 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt werden können. Davon sollen die Städte Zielona Góra, Gubin und Guben jeweils 250.000 Euro und Cottbus 397.000 Euro erhalten.

Der Zuwendungsvertrag liegt mit den in Aussicht gestellten Summen vor. Die Stadt Guben erhält 250.000 Euro mit einem zusätzlichen Eigenanteil von 50 %. Die Fortsetzung der Planungsleistungen hat begonnen. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2022 vorgesehen.

Der Stand der Entwurfsplanung wurde im Fachausschuss UVOSE am 12. August 2021 durch das Planungsbüro präsentiert.

Im Juni 2021 wurde ein Änderungsantrag bzgl. Erhöhung der Fördersumme gestellt. Dieser Antrag wird aktuell bei der ILB geprüft.

Es wurden Nachfragen des Gemeinsamen Sekretariats zum Änderungsantrag beantwortet. Währenddessen läuft die Ausführungsplanung für die abgestimmten Maßnahmen.

4. KPF-Projekte

Im Juni 2021 findet die nächste Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission statt. Aktuell werden Projektideen auf ihre Förderfähigkeit geprüft und die Antragstellung wird vorbereitet.

Aktuell werden die Projektanträge für die kommende Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission (EBK), die im September 2021 stattfinden soll, vorbereitet. Der Projektantrag für das KPF-Projekt „Touristische Vermarktung der Doppelstadt Guben-Gubin“ wurde eingereicht und wartet auf die Entscheidung der EBK.

Nationale Fördermittel

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur

Turnhalle Europaschule

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ wurde die Projektskizze der Stadt Guben zur energetischen Sanierung der Turnhalle Europaschule in Höhe von 472.000 Euro berücksichtigt.

Die Arbeiten haben am 14. Oktober 2020 mit der Erneuerung der innenliegenden Entwässerung begonnen.

Die Arbeiten am Dach sind abgeschlossen. In Abhängigkeit der Fassadenarbeiten erfolgen die Restleistungen am Übergang Dach/Fassade.

Die Abnahme der Leistung ist am 13. September 2021 erfolgt, die Schlussrechnungsliegung ist noch offen.

Sportzentrum Kaltenborner Straße

Mit Schreiben vom 27. Mai 2020 hat die Stadt Guben die Mitteilung zur Förderung der Neugestaltung der Sportanlagen am Sportzentrum Kaltenborner Straße erhalten. Die Anteilsfinanzierung beträgt 2,5 Mio. Euro.

Der Zuwendungsbescheid für das Sportzentrum Kaltenborner Straße ist am 28. Dezember 2020 eingegangen.

Der Zuschlag für die Planungsleistungen an das Büro Richter Sportstättenkonzepte GmbH aus Hermsdorf wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 24. März 2021 erteilt.

Die Entwurfsplanung liegt vor. Die Unterlagen zur baufachlichen Prüfung wurden beim Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) eingereicht. Das Prüfergebnis wird im Oktober 2021 erwartet.

Der aktuelle Planungsstand wurde in den Fachausschüssen SBJK und WSBWE vorgestellt.

Im Rahmen der Baugenehmigung wurden durch den Landkreis Spree-Neiße weiterführende Unterlagen gefordert. Diese werden aktuell erstellt.

Integrationspaket „Soziale Integration im Quartier“

Jugendclub „Comet“

Der Fördermittelbescheid für die baulichen Maßnahmen und den Integrationsmanager liegt vor.

Am 01. März 2021 wird der Integrationsmanager seine Arbeit im Jugendclub Comet aufnehmen.

Der Zuschlag wurde im Hauptausschuss am 22. März 2021 an das Büro Bärmann + Partner GbR erteilt. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist für das III. Quartal 2021 vorgesehen.

Derzeit erfolgt die Vorbereitung der Ausschreibung der Bauleistungen. Geplant ist ein Baubeginn im I. Quartal 2022.

Die Angebotseröffnung für die Baulose erfolgte am 26. Oktober 2021. Derzeit werden die Angebote geprüft und ausgewertet.

II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021 und im Hauptausschuss am 01. November 2021

Wirtschaftliche Entwicklung

Am 11. Oktober 2021 erklärte das deutsch-kanadische Unternehmen Rock Tech Lithium ihr Investitionsinteresse im Industriegebiet Guben. Insgesamt werden über 460 Millionen Euro in den Standort investiert. Langfristig sollen rund 160 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Aktuell laufen konstruktive Gespräche mit allen beteiligten Behörden, um die Ansiedlung erfolgreich zu gestalten. Aus diesem Grund können noch keine genauen Angaben zum Zeitplan gemacht werden.

Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche Süd

Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksau) wird ein Bebauungsplan vorbereitet.

Mit Posteingang vom 03. März 2021 liegt der Fördermittelbescheid zur Erweiterung und Modernisierung des Industriegebietes Guben Süd II vor.

Der Zuschlag zur Vergabe der Planungsleistungen erfolgt in der Sitzung der Stadtverordneten am 01. September 2021.

Der Zuschlag wurde an die Bietergemeinschaft IHC/IGF erteilt. Am 14. September 2021 fand die erste Planungsberatung statt.

Die Erstellung der weiteren Planungsunterlagen wurde durch die Investitionsvorhaben im Industriegebiet priorisiert.

Strukturwandel

Am 29. September 2021 hat die Interministerielle Arbeitsgruppe den Projektsteckbrief „Erweiterung des Gewerbegebietes Deulowitz“ bestätigt. Damit ist der Weg frei für den Förderantrag bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg. Das Projekt sieht vor, infrastrukturelle Maßnahmen für das Gewerbegebiet Deulowitz durchzuführen.

BBHP Brandenburgische Hygienepapiere GmbH mit Sitz in Guben

Der Investor hält weiterhin an der Absicht eine Hygienepapierfabrik in Guben zu errichten fest.

TREVIRA GmbH

Aktuell ist eine steigende Auftragslage im Unternehmen zu verzeichnen.

Zwischen dem Bürgermeister und dem Werkleiter finden aktuell Abstimmungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Auslastung von Flächen statt. In diesem Zusammenhang erweist sich auch der zuletzt beschlossene Grundstückstransfer als vorteilhaft.

Breitbandausbau in Guben

Die TV-Netzgesellschaft mbH Guben wird hier im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße im Stadtgebiet aktiv.

Im Rahmen der Maßnahme „Ausbau Straße Alt Deulowitz“ erfolgt eine erste Mitverlegung von Leitungen zum Breitbandausbau durch die TV-Netzgesellschaft mbH Guben. Der „symbolische erste Spatenstich“ erfolgte am 04. Dezember 2020. Damit hat die Realisierung der Maßnahme im Stadtgebiet Guben begonnen.

Wirtschaftsförderung allgemein

Siehe hier auch die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 01. November 2021.

Am 26. Oktober 2021 trafen sich die Händler zur Beratung mit dem Bürgermeister. Am darauffolgenden Tag fand nun nach mehrfachem Ausfall der Unternehmerstammtisch statt. Hierbei waren Themen, wie die wirtschaftliche Entwicklung und die passgenaue Besetzung in Unternehmen im Gespräch.

III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen

Seit dem letzten Bericht des Bürgermeisters gibt es folgende Informationen:

1. Außendienst

Im Zeitraum vom 15. September 2021 bis 28. Oktober 2021 gab es 70 örtliche Ermittlungsaufträge aus der Stadtverwaltung Guben oder anderen Behörden. Insgesamt wurden 46 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld wegen Verstoßes gegen die StVO oder Bußgelder aufgrund der Missachtung der Ordnungsbehördlichen Verordnung ausgesprochen. Mehrfach wurden Kleidungs- und Gepäckstücke im Stadtgebiet gefunden. Darüber wurde die Bundes- oder Landespolizei informiert.

2. Friedhofswesen

Im Zeitraum vom 16. September 2021 bis 28. Oktober 2021 fanden 38 Urnenfeiern und ein Einsehen auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben statt.

3. Standesamt

Im Berichtszeitraum wurden im Standesamt Guben 4 Eheschließungen und im Amtsgebäude der Gemeindeverwaltung Schenkendöbern 1 Eheschließung durchgeführt.

4. Feuerwehr

Im Zeitraum vom 16. September 2021 bis 28. Oktober 2021 verzeichnete die Feuerwehr 23 Einsätze.

IV. Sonstiges/Bildung/Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Brandenburg und deren Umsetzung

- *Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insgesamt 475.000 Euro.*

- *Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen Sockelbetrag von 409,00 Euro.*

Die Antragsfrist läuft vom 01. September 2019 bis zum 30. September 2020. Die Umsetzung der geförderten Maßnahmen ist auch in den Folgejahren bis 2024 möglich.

„DigitalPakt 1“ - Ertüchtigung der IT-Struktur an den Schulen

Die Zuwendungsbescheide für alle drei Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben sind eingegangen.

Die Planleistungen wurden ausgeschrieben.

Nach erfolgter Planung können die Netzwerke der drei Gubener Schulen nun ergänzt und erneuert werden. Die dazu notwendigen Ausschreibungen sind erfolgt und werden in den kommenden Monaten umgesetzt.

Die Installation der passiven Netzwerktechnik in den beiden Grundschulen und der Europaschule M. & P. Curie ist abgeschlossen. Die noch erforderliche aktive Netzwerktechnik soll voraussichtlich ab Ende September 2021 installiert werden.

Am 20. September 2021 wurde mit der Installation des aktiven Netzwerkes in den Schulen begonnen.

Die WLANs an den Schulen sind betriebsbereit, aber noch nicht konfiguriert. Ebenso müssen die Server noch installiert werden.

Die Ausschreibung zu den interaktiven Displays/Whiteboards läuft. Die Zuschlagserteilung ist für Mitte November 2021 geplant. Es wurden Lieferfristen von zwei bis drei Monaten angekündigt.

„DigitalPakt 2“- Ausstattungsprogramm für schulgebundene mobile Endgeräte

Der Zuwendungsbescheid ist bei der Stadt Guben eingegangen und die Lieferung der Endgeräte wird ausgeschrieben.

Am 10. und 11. Februar 2021 wurden 204 Laptops für die Schulen geliefert. Die Geräte wurden entsprechend dem Verteilungsschlüssel an die Schulen übergeben.

Die Laptops aus der zweiten Förderung (Land Brandenburg) wurden geliefert. Die Dienstleistung zur Herstellung der Betriebsbereitschaft der Geräte wurde ausgeschrieben und soll im September 2021 ausgeführt werden.

In Abhängigkeit der Fertigstellung der aktiven Netzwerktechnik in den Schulen soll die Betriebsbereitschaft der Laptops bis zu den Oktoberferien hergestellt werden. Die Laptops werden damit gleich in die neuen Netzwerke der Schulen eingebunden.

Die 2. Lieferung von Laptops ist betriebsbereit und steht den Schulen zur Verfügung. Alle Laptops sind für das Schüler-WLAN in den Schulen vorbereitet (SSID und Passwort).

Richtlinie des MBS (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport) zur Ausstattung von Schulträgern mit schulgebundenen digitalen mobilen Endgeräten für Lehrkräfte (Richtlinie Leihgeräte für Lehrkräfte – RL Endgeräte LK) vom 26. August 2021

Wie auch andere Kommunen im Land Brandenburg folgt die Stadt Guben der Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes und wird keine Fördermittel aus genannter Richtlinie in Anspruch nehmen. Die Beschaffung von digitalen Endgeräten für Lehrkräfte obliegt nicht dem Schulträger, sondern dem Arbeitgeber. Das Brandenburgische Schulgesetz führt dazu aus: Lehrkräfte an Schulen stehen in einem Dienstverhältnis zum Land (§ 67 Abs. 1 Satz 2 BbgSchulG). Den Gemeinden angelastet werden bei Inanspruchnahme dieses Förderprogramms sämtliche (nicht förderfähige und bislang unberücksichtigte) Folgekosten wie die Administration, die Softwareausstattung und die Ersatzbeschaffung der Notebooks. Die Folgekosten dürften nach Mitteilung verschiedener Kommunen die Fördermittel um ein Vielfaches übersteigen. Es wird geschätzt, dass die Fördermittel ca. 20 % der letztlich auflaufenden Gesamtkosten decken werden.

Netzwerk Schule & Wirtschaft

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. November 2021

Ausbildungs- und Studienbörse

Die Ausbildungs- und Studienbörse fand am 18. September 2021 unter Einhaltung der 3G-Regel statt. Dazu gab es die Möglichkeit, sich vor Ort testen zu lassen.

Circa 350 Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, um sich bei den 36 Ausstellern über Ausbildungsberufe und Studiengänge zu informieren.

Die 20. Ausbildungs- und Studienbörse im Jahr 2022 findet am 17. September statt.

Zukunftstag

Pandemiebedingt konnte der Zukunftstag nicht in Präsenz durchgeführt werden. Im Jahr 2022 findet der Aktionstag voraussichtlich am 28. April statt.

Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. Oktober 2021

In den drei Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH/Sparte ÖGB sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 44 Teilnehmer*innen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 29 von 45 Frauen und Männern, die in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern eingesetzt sind.

Im Rahmen des Projektes „Arbeitsangelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe II“ ist mit 1 von 1 Teilnehmer im Verein Gubener Tuche und Chemiefasern e.V. besetzt.

Im Rahmen der beiden Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken - im sozialen sowie organisatorischen Bereich“ sowie „Bessere Chancen durch

praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sind zurzeit 10 von 18 Teilnehmer*innen beschäftigt.

Im Rahmen der „Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gemäß § 16 Abs. 1 SGB, Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 4 Satz 3 Nr. 1 SGB, Drittes Buch (SGB III)“, führt die SWG GmbH derzeit mit 4 Teilnehmer*innen eine Integrationsmaßnahme (ICO) durch.

Bereich Integration

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 10. Oktober 2021

Statistik

Zum Stichtag 30. September 2021 leben 1.709 Bürger*innen mit ausländischer Herkunft in der Stadt Guben, wovon 816 männliche Ausländer und 893 weibliche Ausländerinnen sind. Davon haben 1.014 Personen die polnische Staatsangehörigkeit und 695 Bürger*innen sind 61 weiteren Nationalitäten zuzuordnen.

Die Zahl der Flüchtlinge in der Stadt Guben beträgt 371 Personen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV) werden 242 Asylbewerber*innen und 7 unbegleitete minderjährige Ausländer betreut. Im September 2021 erhielten 164 Personen Leistungen des Jobcenters und 207 Personen Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz vom Landkreis Spree-Neiße.

Integrationspauschale 2021

Laut Richtlinie 2021 stehen der Stadt Guben für das Jahr 2021 Mittel in Höhe von 50.190,30 Euro zu. Aus dem letzten Jahr konnten (per Stand 31.12.2021) nicht beantragte und/oder abgerufene Mittel für Guben in Höhe von 3.214,59 Euro in das Jahr 2021 übertragen werden, sodass insgesamt 53.404,89 Euro zur Verfügung stehen.

Bisher wurden bewilligt bzw. beantragt:

<i>IP/05/2021</i>	<i>16.000,00 Euro</i>
<i>IP/06/2021</i>	<i>1.850,00 Euro</i>
<i>IP/07/2021</i>	<i>1.090,00 Euro</i>
<i>IP/08/2021</i>	<i>11.405,00 Euro</i>
<i>IP/09/2021</i>	<i>12.114,05 Euro</i>
<i>IP/10/2021</i>	<i>5.500,00 Euro</i>
<i>IP/11/2021</i>	<i>5.009,00 Euro</i>
<i>Gesamt:</i>	<i>52.968,05 Euro</i>

Kitas/Schulen

Einschulungsverfahren 2022/2023

Im Koalitionsvertrag vom Oktober 2019 wurde eine Änderung des Stichtages der Einschulung zum 30. Juni 2022 vereinbart.

Mit Schreiben vom 13. August 2021 informierte das Staatliche Schulamt Cottbus die Stadt Guben über das Einschulungsverfahren 2022/2023. Eine Verschiebung des Stichtages auf den 30. Juni 2022 ist nicht vorgesehen. Alle Kinder, die bis zum 30. September 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, werden damit schulpflichtig.

Informationen zur Anmeldung der Lernanfänger in den beiden Grundschulen der Stadt Guben werden im Dezember 2021 im Neiße-Echo bekanntgegeben.

Auslastung Kindertageseinrichtungen

Die Vermittlung von Anfragen nach Kitaplätzen gestaltet sich dahingehend schwierig, wenn Kinder in den geburtenstärken Jahrgängen untergebracht werden müssen. Der Fachbereich IV der Stadtverwaltung Guben steht hier als Ansprechpartner zur Verfügung und arbeitet eng mit den Freien Trägern zusammen, um die vorliegenden Anfragen bedienen zu können.

Aktuell bereitet der Landkreis Spree-Neiße die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung Teil B Kindertagesbetreuung/Kindertageseinrichtungen vor. In diesem Zusammenhang soll die aktuelle Situation in den Gubener Kitas mit den fehlenden Kapazitäten in bestimmten Jahrgängen und der durch die Träger angezeigte Fachkräftemangel erörtert werden.

Eine Übersicht der Auslastungen in den Kindertageseinrichtungen ist in der Information an die Mitglieder der SVV (01. September 2021) mit der Nummer I 012/2021 enthalten. Nach Einschätzung des Landkreises Spree-Neiße stehen aktuell ausreichend Kitaplätze in den Gubener Einrichtungen zur Verfügung. Die Verwaltung ist dazu im ständigen Austausch mit dem Landkreis und den Trägern der Kindertageseinrichtungen.

Besucherzahlen

Bibliothek

- Besucher 01.01.2020 – 30.09.2020 29.660
- Besucher 01.01.2021 – 30.09.2021 17.448

Musikschule

- Anzahl Schüler per 30.09.2020 494
- Anzahl Schüler per 30.09.2021 534

Multifunktionsaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

- 01.01.2021 – 31.10.2021: 74 Veranstaltungen mit 3.414 Besucher*innen

Stadt- und Industriemuseum

- Besucher 01.01.2020 – 30.09.2020 1.472
- Besucher 01.01.2021 – 30.09.2021 699
- Webseiten-Besucher 01.01.2021 – 30.09.2021 9.776

Museum Sprucker Mühle

- Besucher 01.01.2020 – 30.09.2020 24
- Besucher 01.01.2021 – 30.09.2021 0

Freizeitbad Guben

- Besucher 01.01.2020 – 30.09.2020 21.518
- Besucher 01.01.2021 – 30.09.2021 9.630

Freibad Guben

➤ Besucher 01.06.2020 – 30.09.2020	9.161
➤ Besucher 07.06.2021 – 30.09.2021	8.848

Bericht aus den kommunalen Beteiligungen

Siehe bereits erfolgte Berichterstattung und der im Hauptausschuss am 01. November 2021.

In den zwei Eigengesellschaften der Stadt Guben, Gubener Wohnungsgesellschaft mbH sowie SWG Städtische Werke Guben GmbH, liegen die testierten Jahresabschlüsse für das Geschäftsjahr 2020 vor. Eine Beteiligung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen einer Weisung an den Vertreter in der Gesellschafterversammlung ist für die Sitzung am 29. September 2021 geplant.

V. Controllingbericht Haushalt

- Darlehenstand per 31. Oktober 2021
- Controlling Haushalt – Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2021 (siehe Anlagen)

VI. Aktuelle Termine

12. November 2021	Sitzung mit den Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehr
13. November 2021	Volkstrauertag
13. November 2021	Musikschulwettbewerb enviaM
15. November 2021	Aufsichtsratssitzung der GSW GmbH
16. – 18. November 2021	41. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
22. November 2021	Sitzung der KAG des LK SPN des Städte- und Gemeindebundes
23. November 2021	Regionalkonferenz Cottbus - Auf dem Weg zur neuen Landestourismuskonzeption
24. November 2021	Gesellschafterversammlung POS
25. November 2021	Aufsichtsratssitzung EVG GmbH
26. November 2021	Erweiterte Vorstandssitzung der Euroregion Spree-Neiße-Bober
29. November 2021	Verbandsausschuss GWAZ
29. November 2021	Verbandsversammlung GWAZ
30. November 2021	Kunst- und Kulturbeirat
01. Dezember 2021	3. Ostdeutscher Unternehmertag
01. Dezember 2021	Aufsichtsratssitzung POS

- 02. Dezember 2021 Regionalversammlung – Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald
- 06. Dezember 2021 Präsidiumssitzung des Städte- und Gemeindebundes
- 06. Dezember 2021 Landesausschusssitzung des Städte- und Gemeindebundes
- 06. Dezember 2021 Verbandsausschuss GWAZ
- 06. Dezember 2021 Verbandsversammlung GWAZ
- 06. Dezember 2021 Hauptausschuss
- 07. Dezember 2021 Aufsichtsratssitzung SWG GmbH
- 09. Dezember 2021 6. Aufsichtsratssitzung GuWo mbH
- 11. – 12. Dezember 2021 Weihnachtsmarkt der Doppelstadt Guben-Gubin
- 13. Dezember 2021 Aufsichtsratssitzung GSW gGmbH
- 15. Dezember 2021 4. Arbeitsberatung des Landrates
- 15. Dezember 2021 Stadtverordnetenversammlung

Die Termine finden unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Schutzmaßnahmen statt.

VII. Informationen des Hauptverwaltungsbeamten in der Sitzung des Hauptausschusses am 01. November 2021 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 30. September 2021 bis zum 01. November 2021)

1. **Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19**
1. **Information über die allgemeine Situation (inkl. Informationen aus dem La-gebild)**
- 1.1. **Deutschland und Land Brandenburg (Stand: 20.09.2021, 11:00 Uhr)**

Land Brandenburg				BUND			
Infektionsgeschehen	1. Nov	Änderung zum Vortag	Änderung zur Vorwoche	Infektionsgeschehen	1. Nov	Änderung zum Vortag	Änderung zur Vorwoche
Infektionen	125.080	+254	+3364	Infektionen	4.607.208	+9.658	+134.478
aktuell Infizierte	~5.700	~+0	~-1.600	aktuell Infizierte	~224.500	~-1.800	~-62.100
Todesfälle	3.919	+1	-22	Todesfälle	95.752	+23	+635
Letalität	3,1%			Letalität	2,1%		
Kennwerte	1. Nov	31. Okt	25. Okt	Kennwerte	1. Nov	31. Okt	25. Okt
7-Tage-Inzidenz*	128,3	121,8	86,1	7-Tage-Inzidenz*	154,8	149,4	110,1
7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz*	2,77	2,69	2,13	7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz*	3,46	3,47	2,77
<small>*Tatsache Werte</small>	31. Okt	30. Okt	24. Okt	<small>*Tatsache Werte</small>	31. Okt	30. Okt	24. Okt
Anteil COVID-19 an Intensivbettenkapazität	3,8%	3,7%	2,9%	Anteil COVID-19 an Intensivbettenkapazität	9,1%	8,8%	7,4%
<small>Quelle: RKI</small>				<small>Quelle: DMI</small>			
R-Wert	29. Okt	28. Okt	22. Okt	R-Wert	29. Okt	28. Okt	22. Okt
7-Tage-R-Wert	1,26	1,18	1,34	7-Tage-R-Wert	1,25	1,20	1,28
Impfquotenmonitoring (RKI)	29. Okt	28. Okt	22. Okt	Impfquotenmonitoring (RKI)	29. Okt	28. Okt	22. Okt
Gesamtzahl verabreichter Impfungen	3.053.578	3.044.504	3.022.341	Gesamtzahl verabreichter Impfungen	111.685.029	111.396.022	110.631.314
Impfquote (eine Impfung)	62,8	62,8	62,5	Impfquote (eine Impfung)	69,3	69,3	69,1
Impfquote (vollständige Impfung)	60,5	60,3	59,9	Impfquote (vollständige Impfung)	66,6	66,5	66,1

1.2. Landkreis Spree-Neiße (Stand: 20.09.2021, 08:00 Uhr)

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis		vom: 01.11.2021	
Datenstand		31.10.2021	
Bestätigte Infektionen insgesamt		8523	
Veränderung		9	
Angeordnete Quarantäne (nicht enthalten positiv Getestete)		455	
davon geheilt		7962	
Anzahl der Todesfälle durch/oder in Verbindung mit Covid-19		222	
Aktuell infizierte Personen		339	
7-Tage-Inzidenzwert *		166,4	

Kommune	Anzahl bestätigt
Amt Burg (Spreewald)	771
Amt Döbern-Land	805
Amt Peitz	806
Gemeinde Kolkwitz	597
Gemeinde Neuhausen/Spree	340
Gemeinde Schenkendöbern	244
nicht im Landkreis	2
Stadt Drebkau	361
Stadt Forst (Lausitz)	1322
Stadt Guben	1180
Stadt Spremberg	1846
Stadt Welzow	249

7-Tage-Inzidenz	
01.11.2021	166,4

Land	Infektionen (gesamt)	Neu- infektionen	Neuinfektionen (7-Tage-Inzidenz)	Infektionsrate (gesamt)	Todesfälle (gesamt)	Neue Todesfälle	Letalitätsrate (gesamt)	Aktualisiert
Deutschland <small>Europa</small>	4.597.550	16.887	149,3	5,5%	95.729	33	2,1%	31.10.
Polen <small>Europa</small>	3.025.247	7.147	138,4	8,0%	76.999	9	2,6%	01.11.

Aktueller Impfstatus

Am 31. Oktober 2021 wurden in Deutschland 14 Tsd. Impfdosen verabreicht. Damit sind nun mindestens 55,5 Mio. Personen (66,7% der Gesamtbevölkerung) vollständig geimpft. Insgesamt haben mindestens 57,7 Mio. Personen (69,4%) eine oder mehrere Impfdosen erhalten.

Die Stadtverwaltung Guben konnte im Rahmen des Zweitimpftages am 28. Oktober 2021 im Kulturzentrum Obersprucke zusätzlich 50 Impfdosen mit dem Impfstoff Vaccine Jansen® (Johnson & Johnson) und zusätzlich 23 Impfdosen mit dem Impfstoff Comirnaty® von BioNTech/Pfizer anbieten.

Es finden weiterhin im zwei-Wochen-Rhythmus Videokonferenzen der Hauptverwaltungsbeamten mit dem Landrat statt.

Eine neue Besucherregelung im Krankenhaus gilt seit Montag (01. November 2021). Aufgrund der massiv steigenden Infektionszahlen mussten leider die Schutzmaßnahmen und Besucherregelungen verschärft werden.

- pro Patient und Tag ist der Besuch einer festgelegten Bezugsperson für eine Stunde zugelassen,
- Besuchszeiten sind nur noch Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag zwischen 15:00 und 17:00 Uhr,
- es gilt weiterhin die 3G-Regel mit tagesgleichem Test

2. Afrikanische Schweinepest

Aktuell 277 Funde mit Schwerpunkt in Jerischke (Forst-Döbern). Die Anzahl der „Auffinder“ soll eingeschränkt werden und durch die Einrichtung einer operativen Eingreiftruppe (temporär und einzelfallbezogen) direkt von Forst/Lausitz ersetzt werden. Eine s.g. Durchjagd soll organisiert werden.

3. Geflügelpest

Die Geflügelpest ist auf dem Vormarsch in Brandenburg. Ein Ausbruch in Geflügelbeständen in Spree-Neiße ist, so die Aussagen der Verantwortlichen im LK SPN, jederzeit möglich (Hinweis: nach einer aktuellen Meldung von heute ist bereits mindestens ein Fall im Amt Burg festgestellt worden). Nachdem bereits zahlreiche infizierte Wildvögel in diesem Jahr in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bayern festgestellt wurden, steigt das Risiko eines Eintrages der Geflügelpest auch im Spree-Neiße-Kreis. Die vorgeschriebenen Biosicherheitsmaßnahmen werden permanent überprüft. Eine risikobasierte Aufstallung zum Schutz vor einem Eintrag der Geflügelpest in Hausgeflügelhaltungen ist in diesem Winter wieder sehr wahrscheinlich.

4. Strukturwandel in der Lausitz

Der Antrag der Stadt Guben im Zusammenhang mit der Verbesserung der Infrastruktur für das Gewerbegebiet Deulowitz wurde in einer Entscheidung in der interministeriellen Arbeitsgruppe des Landes Brandenburg bestätigt.

Aktuell erarbeitet die Stadtverwaltung in Kooperation mit Partnern Projektsteckbriefe für die Neuorganisation der Wärmeversorgung für das Industrie- und die Wohngebiete sowie an der Wiederherstellung einer Funktion für das Gebäude D in der Alten Poststraße.

5. Wirtschaftsförderung

Im Rahmen einer sehr beachteten Pressekonferenz hat der CEO des Unternehmens Rock Tech Lithium Inc. erklärt, dass Europas erster Lithiumhydroxid-Konverter in Guben entstehen soll. Die geplante Investitionssumme soll insgesamt 470 Million Euro betragen und es wird mit einem voraussichtlichen Produktionsstart in 2024 gerechnet. An der Pressekonferenz hat auch Brandenburgs Wirtschaftsminister Steinbach teilgenommen und erklärt, dass damit die Position des Landes Brandenburg als zukünftiges Zentrum der europäischen E-Mobilität gestärkt und ausgebaut sowie die komplette Wertschöpfungskette damit abgebildet wird.

Die Arbeitslosigkeit hat sich von September auf Oktober um 18 auf 862 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,3%. Dabei meldeten sich 132 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.259 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 195 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.285 Abmeldungen von Arbeitslosen (-163).

6. Termine

30. September 2021 Projekt „Brandenburger Spielorte entwickeln“

Bei dieser Veranstaltung standen der Dialog und der Austausch im Mittelpunkt, ebenso wurden Best-practice-Beispiele vorgestellt. In einem Podiumsgespräch konnte ich die Veranstaltungsorte in Guben präsentieren (auch den neuen Ort des ehemaligen Kinos).

01. Oktober 2021 Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister großer und mittlerer Städte und Gemeinden im Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Die Fortschreibung des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes, die Vorbereitung des Zensus 2022 zur Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl, die IT-Sicherheit & Datenschutz - Gefährdungen und Maßnahmen im kommunalen Alltag und die Jahresplanung 2022 standen auf der Tagesordnung.

02./03. Oktober 2021 Herbstfest und Tag der Einheit

Programmpunkte des deutsch-polnischen Herbstfestes waren u.a. Vorträge zum Beispiel zum Thema Ernährung und Pilzberatung. Die Apfelpressen erlaubten die Weitergabe von kostenlos frisch gepresstem Apfelsaft. Die Kunstrettergruppe „Ompahs“ und viele Angebote für die Kinder rundeten das Programm ab.

06./07. Oktober 2021 KGSt-FORUM 2021

Über 2.100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben in Bonn an diesen Tagen gemeinsam diskutiert und gearbeitet. Ob Digitalisierung, neue Arbeitswelten, Agilität oder nachhaltige Haushaltssteuerung, ob Open Source, Klimaschutz, Stellenbewertung 3.0 oder kreatives Personalmarketing - auf dem KGSt-FORUM 2021 wurde kein kommunales Zukunftsthema ausgespart.

08. Oktober 2021 Tag des Meisters der Handwerkskammer Cottbus

Insgesamt wurden in diesem Jahr mehr als 400 Meisterinnen und Meister in 34 unterschiedlichen Berufen geehrt. Für unsere Stadt wurden uns folgende Ehrungen von der Handwerkskammer übermittelt:

Gesellen Bäcker/in Anne-Marie Bursiam und Kevin Umoru; Tischler Tim Neumann; Betriebswirte Konstantin Starick und Jens Riedel und Jungmeister Maler- und Lackierermeister Paul Weißbrodt, Installateur- und Heizungsbaumeister Arno Gottschalk, Zimmermeisterin Lois Unger, Kraftfahrzeugtechnikermeister Stephan Hennersdorf.

Auch drei Silberne Meister haben die Jubiläumsurkunde erhalten:

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister Wolfhard Hammel, Kraftfahrzeugmechanikermeister Maik Krüger, Metallbaumeister Heiko Sittig

09. Oktober 2021 Stadtteilstfest in der Obersprucke

Zum Programm gehörten eine Kindershow, Country-Musik sowie ein Auftritt der Band JessiKAA. Eine Hüpfburg, Zumba für Kinder, ein Streichelzoo, eine Bastel- und Schminkstation der Kita Regenbogen und ein Kindersachen-Markt des Netzwerkes Gesunde Kinder machten das Angebot komplett.

11. Oktober 2021 Treffen mit Anwohnern am Sportzentrum Obersprucke

Dieses Treffen war im Ergebnis einer Begehung vor einigen Monaten im Zusammenhang mit der Errichtung der Anlauftrampe für die Leichtathleten vereinbart worden. Damals ging

es um die Vorstellung der Maßnahme und in dem heutigen Gespräch um die Abrechnung der Realisierung.

11. Oktober 2021 Sonder-Hauptausschuss

Eine Vergabeentscheidung im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage HA 029/2021 „GUB-E-Bus“ - gemeinsame grenzüberschreitende E-Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin - Haltestelle Fachmarktzentrum, Karl-Marx-Straße 96 in Guben Stand auf der Tagesordnung.

11. Oktober 2021 Sonder-Aufsichtsrat SWG GmbH

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurde ein Vertrag über eine Grundstücksangelegenheit im Industriegebiet mit der Bitte um Entscheidung vorgelegt.

13. Oktober 2021 Besuch Investor - Gewerbegebiet Deulowitz

Bedingt durch die Einschränkungen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie war eine Besichtigung des Investors, der für ihn im Gewerbegebiet Deulowitz reservierten Flächen, bisher nicht möglich. Nunmehr hat die Besichtigung stattgefunden und anschließend fand ein Gespräch im Rathaus statt.

13. Oktober 2021 Mitgliederversammlung Marketing- und Tourismusverein Guben e.V.

Die Abrechnung des Geschäftsjahres 2020 sowie der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 standen auf der Tagesordnung. Der Vorstand wurde entlastet. Eine Beitragserhöhung wurde nicht beschlossen. Ebenso fand die Neuwahl des Vorstandes statt. Herr Herbert Gehmert wurde als Vorsitzender wiedergewählt.

14. Oktober 2021 Gespräch mit der Leiterin des Eigenbetriebes für Grundsi- cherung

Die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit für das Klientel in der Zuständigkeit des Eigenbetriebes waren der wesentliche Gesprächsinhalt. Dabei wurde auch festgestellt, dass die Anzahl der Vermittlungshemmnisse zunimmt und damit die Vermittlung weiter erschwert wird.

15. Oktober 2021 Tag des Ehrenamtes – „Guben sagt Danke“

„Guben sagt danke!“ - so lautete das Motto der diesjährigen Veranstaltung zur Würdigung der ehrenamtlichen Tätigen in unserer Stadt. Wir hatten, stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, Menschen eingeladen, die in der Zeit der Corona-Pandemie besonders gefordert waren und sind. Ihnen ist es zu verdanken, dass sich viele Befürchtungen nicht bestätigt haben und das gerade wegen oder trotz der drastischen Maßnahmen, die in den vergangenen Monaten ergriffen werden mussten. In einem gemeinschaftlichen Kraftakt haben wir gemeinsam bisher das Infektionsgeschehen in den Griff bekommen. Der Abend sollte auch dazu dienen, sich austauschen und vielleicht für diesen Augenblick die Schwierigkeiten in den Hintergrund zu stellen.

17. Oktober 2021 Eröffnung Jubiläumsjahr Katholische Gemeinde

Am Sonntagnachmittag gab es für unsere katholische Kirche in Guben gleich drei Gründe zum Feiern: 160 Jahre Gründung der Pfarrei und 155 Jahre Weihe der ersten Pfarrkirche und 50 Jahre Weihe der neuen Kirche in Reichenbach. Herr Wolfgang Ipolt, seit 2011 Bischof von Görlitz, war der höchste Würdenträger. Auch mein Amtskollege aus Gubin und

ich sind der Einladung von Pfarrer Artur Zuk gern gefolgt und haben gemeinsam mit den Mitgliedern der Kirchengemeinde und Vertretern der Gubener Ökumene einen sehr eindrucksvollen Festgottesdienst erlebt.

18. Oktober 2021 Radio Cottbus-Sondersendung „Lausitzer Fragen und Politiker antworten“

In einer Livesendung hatte der Bürgermeister die Möglichkeit, Fragen der Zuhörer des Radiosenders (insbesondere aus Guben) zu beantworten.

19. Oktober 2021 Abstimmung mit dem Amt Peitz über die Gewerbeparkentwicklung Flugplatz Drewitz

Im Zusammenhang mit der Einreichung eines Projektsteckbriefes hatte das Amt Peitz zu der im Betreff genannten Angelegenheit eingeladen. Ziel der Beratung war die Informationen über den Inhalt des Projektsteckbriefes vor der Behandlung in der zuständigen Werkstatt der WRL GmbH sowie der Abgleich mit Voraussetzungen in der schienentechnischen Erschließung des Bahnhofs und des Industriegebietes in Guben.

20. Oktober 2021 6. Transfertag der Brandenburgischen Technischen Universität

Der Bürgermeister hatte die Gelegenheit, sich an diesem Tag über die Struktur und Inhalt von Transferleistungen aus den Entwicklungen in der BTU zu informieren. Gleichzeitig war er als Podiumsgast eingeladen. Inhalt des Gesprächs war dabei die Sichtweise der Städte und Gemeinden auf den Technologietransfer.

25. Oktober 2021 Treffen mit den Anwohnern „Am Stadtrand“

Am Zustand der Straße hatten zuletzt einige Anwohner Kritik geübt. Es war vereinbart worden, in einem Vor-Ort-Termin die Situation zu diskutieren. Coronabedingt musste dieser Termin auf den Oktober verschoben werden. Der Bürgermeister muss zunächst feststellen, dass mittelfristig (Betrachtung bis 2024) ein Ausbau der Straße nicht geplant ist. Es wurde verabredet, hier eine Einbahnstraßenregelung (analog zu den Parallelstraßen) zu installieren und die Anlieger haben die Richtung der Wegeführung festgelegt. Diese Veränderung soll auch in diesem Jahr realisiert werden (verkehrsrechtliche Anordnung). Im Frühjahr 2022 wird der Zustand der Straße durch eine Instandsetzungsmaßnahme verbessern.

25. Oktober 2021 Beratung Vorsitzendenbeirat der SVV

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte die Fraktionsvorsitzenden und den Bürgermeister zu einer Beratung eingeladen. Dabei ging es unter anderem um eine Änderung in der Geschäftsordnung (namentliche Abstimmung neu geregelt), die Änderung der Hauptsatzung für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Schlagsdorf sowie den Sitzungsplan für das nächste Jahr.

26. Oktober 2021 5. Sitzung der Werkstatt „Infrastruktur und Mobilität“

Der Bürgermeister ist hier Vertreter der Lausitzrunde. Neben einem Antrag des Amtes Peitz zur Verbesserung der verkehrstechnischen Erschließung des ehemaligen Flugplatzes Drewitz stand auch die Beratung über eine Initiative der IHK, AHK sowie des Carl-Team-Klinikums in Vorbereitung der Umsetzung der Förderung aus dem JTF-Fond auf der Tagesordnung.

26. Oktober 2021 Beratung der Einzelhändler und Gewerbetreibenden

Inhalt der Beratung war der Stand der Vorbereitung der Aktivitäten im Weihnachtsgeschäft sowie der Stand der Beschlussfassung über die Sonntagsöffnungszeiten für das Jahr 2022. Die Beratung fand im Oldtimermuseum im Möbelhaus Hoffmann statt.

27. Oktober 2021 Ämterkonferenz Ansiedlung Rock Tech

Das Landesumweltamt hatte alle Verfahrensbeteiligten im Zusammenhang mit der Vorbereitung des Antrages nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz des Investors nach Guben eingeladen. Hier wurde der Stand des Verfahrens erörtert sowie die weitere Organisation der Beteiligung der Vertreter vereinbart.

27. Oktober 2021 Fachausschuss SBJK

Beratungsschwerpunkt bildete die Berichterstattung über die Evaluierung der Seniorenleitlinien 2019 – 2020, eine Präsentation der Organisation und der Lehrinhalte unserer Europaschule M. & P. Curie.

27. Oktober 2021 Unternehmer-Stammtisch

Die aktuelle Berichterstattung über die wirtschaftliche Situation in unserer Stadt und die Information einer Vertreterin der Industrie- und Handelskammer Cottbus über eine „Passgenaue Besetzung“ (ein Programm der IHK Cottbus) standen auf der Tagesordnung. Darüber hinaus stellten sich Vertreter des Unternehmens Rock Tech den Gästen des Stammtisches vor.

28. Oktober 2021 Fachausschuss WSBWE

Neben der Information der Verwaltung über den aktuellen Stand der Investitionen im Stadtgebiet haben die Mitglieder eine Beschlussfassung über die Sitzungsvorlage SVV 099/2021 Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ und 1. Änderung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ empfohlen.

29. Oktober 2021 Deutsch-polnisches Reservistentreffen

Nachdem im vergangenen Jahr dieses Treffen mit Reservisten aus Polen und Deutschland (auch Niedersachsen) ausfallen musste, gab es in diesem Jahr wieder an zwei Tagen ein Austausch im Rahmen der Präsenz.

31. Oktober 2021 Tag des Hutes

An die Tradition der Gubener Hutindustrie sollte an diesem Tag erinnert werden. Das Stadt- und Industriemuseum hatte dafür ein entsprechendes Programm vorbereitet. Die Resonanz war positiv und von den Teilnehmer*innen (insbesondere ehemalige Hutwerker*innen) wurde eine Wiederholung/Fortsetzung angeregt.

01. November 2021 Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg

Die Berichterstattung über die Aktivitäten sowie eine Podiumsdiskussion mit den Vorsitzenden der im Landtag vertretenen Fraktionen waren Beratungsschwerpunkt. Darüber hinaus wurden Hauptverwaltungsbeamten, die nicht wiedergewählt worden sind bzw. aus dem aktiven Dienst ausgeschieden sind, geehrt.

Personalangelegenheiten

Einstellungen am heutigen Tag so auch u.a. Frau Gönüllü als Integrationsbeauftragte.

VIII. Abkürzungsverzeichnis

ASP	Afrikanische Schweinepest
ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
BLB	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
EEA	European Energy Award
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
FAMI	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HV	Ausschuss für Haushalt und Vergabe
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAW	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds

LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LELF	Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LfU	Landesamt für Umwelt
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene
MBJS	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Przedsiębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SBJK	Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
SEK	Standortentwicklungskonzept
SGB III	Dritte Buch Sozialgesetzbuch
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Erwerb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UDB	Untere Denkmalschutzbehörde
UVOSE	Fachausschuss für Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
UPL	Umsetzungsplan
VfA	Verwaltungsfachangestellte/r
VK	Vergabekommission
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WRL	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie